

Anmeldeformular

Intensiv Inklusiv – Vielfalt (er)leben

Fachtagung MTSI

16.-18.11.2018, Orff-Institut, Salzburg

Name:

.....

Beruf:

.....

Anschrift:

.....

.....

.....

Tel.:

.....

E-Mail:

.....

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Mitglied einer Orff-Schulwerk
Gesellschaft | <input type="checkbox"/> Student*in |
| in: | <input type="checkbox"/> Senior*in |
| <input type="checkbox"/> mit Behindertenausweis | <input type="checkbox"/> Arbeitslose*r |
| | <input type="checkbox"/> Zivildienstler/FSJ |

Die Anmelde- und Stornobedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum:

Unterschrift:

.....

Veranstaltungsort:

Orff-Institut für Elementare Musik- und Tanzpädagogik
Department für Musikpädagogik
Universität Mozarteum Salzburg
Frohnburgweg 55
5020 Salzburg
Austria

Unterkunft:

Das Orff-Institut kann leider keine Zimmerreservierung übernehmen.
Informationen zu Unterkünften in Salzburg finden Sie unter:
www.salzburginfo.at

Veranstaltungsbeginn:

Freitag 16.11.2018 um 16:00 Uhr

Veranstaltungsende:

Sonntag 18.11.2018 um 12:30 Uhr

Kosten:

Teilnahmegebühr: 150 €
Mitglieder einer Orff-Schulwerk Gesellschaft (OSG): 120 €
Studierende, Senioren, Arbeitslose, Zivildienstler, Behindertenausweis: 90 €

Bankverbindung:

IBAN: AT38 1100 0099 5325 8200
BIC: BKAUATWW
Kontoinhaber: Universität Mozarteum Salzburg
Verwendungszweck: MTSI Fachtagung 18, "Name des/der Teilnehmenden"

Stornierung:

Bei Abmeldung bis 1.10.2018 muss eine Stornogebühr von 20€ einbehalten werden. Bei Abmeldung bis 1.11.2018 werden 50% einbehalten. Bei späterer Abmeldung kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.

Anmeldung:

Bitte schicken Sie das Anmeldeformular

per E-Mail an: info-mtsi@moz.ac.at

oder **per Fax** an: 0662/6198-6109

oder **per Post** an:

Orff-Institut für Elementare Musik- und Tanzpädagogik
Universität Mozarteum Salzburg
z.Hd. Dr. Erik Esterbauer
Frohnburgweg 55
5020 Salzburg

Die Anmeldung ist nur mit Überweisung der Teilnahmegebühren gültig.

Anmeldeschluss: 1.11.2018



Intensiv Inklusiv – Vielfalt (er)leben

30 Jahre Studienschwerpunkt

„Musik und Tanz in sozialer Arbeit und
inklusive Pädagogik“

am Orff-Institut der Universität Mozarteum Salzburg



© Patrick Schaudy/Universität Mozarteum Salzburg

Fachtagung

16. – 18. November 2018

in Salzburg

Die Tagung wird möglicherweise dokumentiert. Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich hiermit einverstanden, in der Dokumentation zu erscheinen und daraus keine Ansprüche auf jegliches Entgelt bzw. auf Vergütung im Zuge der Veröffentlichung zu erheben, insbesondere Vergütungsansprüche für Fotos, Audio- oder Videoaufzeichnungen etc., die im Rahmen der Veranstaltung gemacht werden. Sämtliche Urheber- und Verwertungsrechte dieser Aufnahmen liegen bei der Universität Mozarteum Salzburg. Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten im Rahmen der organisatorischen Durchführung der Veranstaltung genutzt werden dürfen.



ORFF-INSTITUT

für Elementare Musik- und Tanzpädagogik
Universität Mozarteum

Frohnburgweg 55

A-5020 Salzburg

Tel: +43/662/6198-6100 (-6109 Fax)

e-mail: info-mtsi@moz.ac.at

Intensiv Inklusiv – Vielfalt (er)leben

30 Jahre Studienschwerpunkt „Musik und Tanz in sozialer Arbeit und inklusiver Pädagogik“ (MTSI)

am Orff-Institut des Departments für Musikpädagogik,
Universität Mozarteum Salzburg

Ziel dieser Tagung ist eine inhaltliche Auseinandersetzung mit und Austausch über aktuelle künstlerische und pädagogische Fragestellungen und Projekte in unterschiedlichsten Arbeitsfeldern der sozialen Arbeit und inklusiven Pädagogik.

Lehrende sowie Absolvent*innen des Schwerpunkts MTSI arbeiten in den verschiedensten Bereichen, haben oft Zusatzausbildungen abgeschlossen und neue Felder der Sozialen Arbeit und Inklusiven Pädagogik entdeckt und aufgebaut.

Das MTSI-Team lädt alle am Thema interessierten Menschen ein, insbesondere die in diesem Bereich Tätigen sowie Ausbilder*innen und Studierende als auch Absolvent*innen des Orff-Instituts (vor allem mit MTSI-Schwerpunkt).

Shirley Salmon & Erik Esterbauer

Freitag 16.11.2018

16:00

Ankommen und **Anmeldung** mit Kaffee und Kuchen

17:00

ERÖFFNUNG mit der **inklusiven** Band **„Die kunterbunten 14er“** des Orff-Instituts und Grußworten von Rektorat und Institutsleitung.

18:00 – 19:00

Inklusion – eine Herausforderung aus bildungswissenschaftlicher Perspektive

Prof. Dr. Wolfgang Plaute (Pädagogische Hochschule Salzburg, A)

Heterogenität und Inklusion sind zwei Begriffe, die zweifelsfrei in einer bestimmten Art zusammenhängen, trotzdem ist deren Verhältnis zueinander nicht klar definiert. Der Inklusionsbegriff wird einseitig mit dem Phänomen „Behinderung“ verbunden, obgleich auch dieser Begriff alles andere als einheitlich diskutiert wird. Neuere kulturwissenschaftliche Ansätze werden vor einem menschenrechtlichen Hintergrund dargestellt. Um sich mit Inklusion differenziert auseinanderzusetzen, bedarf es nach Hans Wocken (2011) eines differenzierten Blickes auf unterschiedliche Ebenen: Recht, Schüler, Ressourcen, Unterricht und Schule.

20:00

Performanceabend

Samstag 17.11.2018

Posterausstellung während des ganzen Tages mit zwei Postertalks um 15.30 und 17.30 Uhr.

9:00

Musikalisch-tänzerischer Gruß

9:15 – 10:45

Inklusiv intensiv

Vier parallele Angebote mit ausführlichen Beiträgen aus dem breiten Spektrum inklusiver Arbeit zur intensiven Auseinandersetzung.

11:15 – 12:15

Inklusiver Tanz – Mixed-abled dance

Prof. Dr. Susanne Quinten (TU Dortmund, D)

Der Vortrag beschäftigt sich mit dem Inklusiven Tanz (mixed-abled Dance) unter besonderer Berücksichtigung der Lebenslage Behinderung. Der mixed-abled Dance kann als neue Avantgarde der zeitgenössischen Tanzkultur bezeichnet werden. Entstanden in der Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts im Umfeld des amerikanischen postmodernen Tanzes haben sich inzwischen viele verschiedene Ansätze weltweit entwickelt. Kennzeichnend für die meisten dieser Ansätze ist eine explorative Tanzpraxis, in der Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam Bewegungen erforschen und Tänze gestalten. Im Vortrag werden gängige Vermittlungsmethoden vorgestellt und mit Blick auf ihr partizipatives Potenzial näher beleuchtet.

14:00 – 15:30

Referate, Workshops und Praxisberichte von Lehrenden und Absolvent*innen des Studienschwerpunktes MTSI sowie eingeladenen Gästen

16:00 – 17:30

Referate, Workshops und Praxisberichte von Lehrenden und Absolvent*innen des Studienschwerpunktes MTSI sowie eingeladenen Gästen

19:00

Filmabend

„Carmina – es lebe der Unterschied“ von Sebastian Heinzl, mit einem Gespräch mit Choreograph Wolfgang Stange

21:00

Fest zum Jubiläum

Sonntag 18.11.2018

9:00

Musikalisch-tänzerischer Gruß

9:15 – 10:15

Community Music

Alicia de Banffy-Hall (München, D)

Community Music: Lernen in der Musik und Musik als Mittel zum sozialen Wandel. In diesem Vortrag wird Community Music als musikpädagogischer Ansatz vorgestellt: Definitionen, ein kurzer geschichtlicher Rückblick, eine internationale Verortung, die bisherige Entwicklung im deutschsprachigen Kontext und Praxisbeispiele zur Veranschaulichung. Abschließend werden Potentiale für Community Music erörtert.

10:45 – 11:45

Von Orff lernen

Bernhard König (Korschenbroich, D)

„Soziale Arbeit und inklusive Pädagogik in der Musik“: Als Komponist und Interaktionskünstler blickt Bernhard König aus entgegengesetzter Richtung auf den Studienschwerpunkt des Orff-Instituts. „Komponieren“ bedeutet für ihn: (Sich) zusammensetzen und gemeinsam in dialogischen Prozessen Musik entstehen lassen. Soziale, pädagogische und inklusive Komponenten werden dabei zu zentralen Parametern der künstlerischen Arbeit. Von Carl Orff hat König für sein Konzept einer „experimentellen Gebrauchsmusik“ viel gelernt – positiv wie negativ.

12:00 – 12:30

Ausklang

Genauere Informationen zu den Referaten, Workshops und Posterpräsentationen werden vor Ort bekannt gegeben. Die Wahl der Workshops und deren Einteilung erfolgt vor Ort.

Es gibt eine Verkaufsausstellung mit wichtigen Publikationen zum Thema und eine Verkaufsausstellung mit besonderen Instrumenten.

Besuchen Sie uns auch auf unseren Homepages:
orff.moz.ac.at
www.orffinstitut.at
www.uni-mozarteum.at

Änderungen vorbehalten!

